



Edwin Tafelmeier, Laborleiter

86UV

PILOTPROJEKT: 86UV

Eine "Lowest" Migration Farbe der neuesten Generation für die Bedruckung von Lebensmittelverpackungen

Viel Luft nach oben... Mit unserem neuen Produkt 86UV sind wir auf der sicheren Seite: Migration? So gut wie nichts! Bei den Analysen einer Migrationsprüfung konnten die meisten Stoffe in unserer Farbe nicht nachgewiesen werden, d.h. sie lagen unterhalb der Nachweisgrenze von 10 ppb. Und das, obwohl einige dieser Stoffe bewertet sind und sogar bei einer Migration bis zu ihrem spezifischen Grenzwert die Konformität eingehalten worden wäre. Lediglich ein Stoff wurde quantifiziert, und das deutlich unterhalb seines spezifischen Migrationsgrenzwertes (SML). Für Insider: Geprüft wurde zudem noch unter den neuen, verschärften Bedingungen: Versuchsdauer: 10 Tage bei 60° C (vorher 40° C), Lebensmittelsimulanz: 95 % Ethanol. Kurzgefasst: Wir erreichen mit der 86UV die Konformität mit ausreichenden Sicherheitsreserven, was den Herstellern von Lebensmittelverpackungen sicherlich ein beruhigendes Gefühl gibt.

"LOW-MIGRATION" FARBE

Neueste Erkenntnisse kompromisslos umgesetzt!

Coates Screen Inks GmbH ist seit Ende 2014 mit der Farbserie 85UV erfolgreich am Markt für Lebensmittelverpackungen, speziell für Flaschen aus PE-Material, vertreten. Neben den hervorragenden technischen Verarbeitungsbedingungen weist diese Farbe relativ niedrige Migrationswerte auf. Zusammen mit einer Risikoanalyse wurde die Farbe für spezifische Anwendungen als unbedenklich für die Bedruckung von Lebensmittelverpackungen eingestuft.

Wir hatten bei der Vorstellung der 85UV bereits versprochen, dass wir das Ende der Fahnenstange bei der Formulierung von Low-Migration Farben noch nicht sehen und an dem Projekt weiter arbeiten werden. Mit der neuen Generation 86UV wurde das Migrationspotenzial gegenüber der 85UV nochmals drastisch reduziert.

Diese Farbe wurde von Grund auf neu formuliert, und darin spiegeln sich die neuesten Erkenntnisse, die auch bei der Auswahl

der eingesetzten Rohstoffe strikt berücksichtigt worden sind.

Keinerlei Kompromisse - hier wird konsequent umgesetzt, was derzeit technisch möglich ist. Unser Ziel war es, eine Konformität ohne Einschränkungen zu erreichen, und das haben wir geschafft!



PRÜFUNG BESTANDEN!

Wir haben PE-Flaschen mit einem typischen und praxisgerechten Motiv mit unserer neuen Farbe 86UV bedruckt und diese extern prüfen lassen: Die Konformität nach § 31 LFGB bzw. der europäischen Rahmen-Verordnung VO (EU) Nr. 1935/2004 wurde uns durch ein in Deutschland führendes, akkreditiertes Prüfinstitut bestätigt.

Die spezifische Migration einzelner geregelter Substanzen gemäß Anhang I der Europäischen Kunststoff-Verordnung VO (EU) Nr. 10/2011 liegt unterhalb der individuellen spezifischen Migrationsgrenzwerte (SML).

Die Farbe entspricht selbstverständlich auch der Nestlé Guidance Note on Packaging Inks, Version 02-2014 und ist konform mit der Swiss Ordinance. (Verordnung des EDI über Bedarfsgegenstände, SR 817.023.21)

GEHT NOCH WAS?

Oder ist das Ende der Fahnenstange erreicht?

Ist nun mit der 86UV das Ende der Fahnenstange hinsichtlich Migrationsarmut bei UV-Farben erreicht? Aus der Sicht eines Formulieres für Druckfarben: Vorläufig ja! Wir bewegen uns an der Grenze zu dem, was derzeit möglich ist. Die chemische Industrie entwickelt jedoch weiter und wird auch in Zukunft neue Produkte auf den Markt bringen. Wir werden das beobachten und auf die neu entstehenden Rahmenbedingungen reagieren.

Beim verantwortungsvollen Lebensmittelverpackungsdruck müssen sämtliche Prozesse sorgfältig aufeinander abgestimmt werden, um eine lebensmittelrechtliche Konformität sicherzustellen

Gerne stimmen wir die Prozessparameter in Verbindung einer Bemusterung unserer Farbe mit Ihnen ab.

Sprechen Sie uns an.

